

NOV-Mitteilungen

Nr. 53

1/2025



Februar 2025



Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der NOV,

man kann sicher sagen, dass das Jahr 2025 für unseren Verein ein wichtiges und besonderes ist. Die Kartierungen für den zweiten deutschen **Brutvogelatlas ADEBAR 2** starten. Es ist das nächste große Projekt für die NOV, welches uns alle in den nächsten Jahren beschäftigen und begleiten wird. Wir blicken darauf mit Spannung und Vorfreude!

Es ist völlig klar, dass gerade am Anfang die eine oder andere Herausforderung zu meistern ist. Aber wir sind zuversichtlich: Es wird sich lohnen! Über den Ablauf der Kartierungen wird an verschiedenen Stellen wie unserer Website (ornithologie-niedersachsen.de/adebar-2) oder der Projekt-Website vom DDA (adebar.dda-web.de/intro) informiert. Auch auf unseren Social-Media-Kanälen auf Facebook und Instagram informieren wir über Neuigkeiten zu Adebar und andere NOV-Themen.

Sollten trotzdem Unklarheiten bestehen, lassen Sie sich davon nicht abschrecken! Viele Probleme lassen sich sicher lösen. Auf fast 20 Terminen informieren aktuell Mitarbeiter*innen der Staatlichen Vogelschutzwarte und Mitglieder der NOV über den Ablauf der Kartierung. Außerdem stehen in (beinahe) allen Landesteilen regionale Koordinator*innen sowie eine aus Kreisen der NOV und Staatlichen Vogelschutzwarte gebildete Landeskoordination unter Leitung von Thorsten Krüger als Ansprechpartner bereit.

Einige Vogelbeobachter scheinen die Aufgabe ADEBAR auch zum Anlass zu nehmen, NOV-Mitglied zu werden. Das erleichtert die Organisation und Kommunikation und ist sicherlich auch ein guter Vorsatz für das Jahr 2025.

Die Aufgabe unser Flächen-Bundesland möglichst gut abzudecken ist groß. Packen wir es gemeinsam an!

Wir sollten aber auch nicht vergessen, dass natürlich auch im Jahr 2025 das „normale“ Vereinsleben der NOV weitergeht. Hoffentlich haben viele von Ihnen schon die Zeit gefunden ausgiebig im **50. Band der Vogelkundlichen**

Berichte zu lesen. Dieser zeigt auf knapp 480 Seiten die Vielfalt der niedersächsischen Vogelwelt. Viele Autor*innen haben den 50. Band als Anlass genutzt, teils mehrere Jahrzehnte umfassende Datenreihen auszuwerten und darzustellen. Die Organisation eines jeden Heftes der Vogelkundlichen Berichte beinhaltet eine Menge Arbeit. Wie man sich vorstellen kann, nimmt das bei einem solchem Umfang noch einmal deutlich zu. Wir möchten uns deshalb an dieser Stelle noch einmal für die Verwirklichung dieses Bandes bei dem gesamten Redaktionsteam und der Schriftenleitung unter Leitung von Lars Wellmann bedanken.

Am 06. und 07.09. 2025 steht dann die **nächste NOV-Tagung** im Naturkunde-Museum am Schölerberg in Osnabrück an. Wir arbeiten gerade fleißig an der Planung. Also halten Sie sich unbedingt den Termin frei.

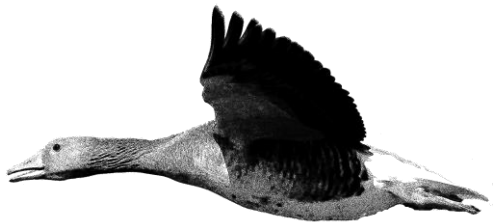
Ein Grußwort des Schatzmeisters wäre natürlich nicht vollständig ohne einige (wenige) organisatorische Hinweise. Ich möchte die Gelegenheit nutzen an dieser Stelle auf den **geänderten Mitgliedsbeitrag** von 40 € bzw. 15 € (ermäßigt) hinzuweisen. Sollten Sie den Beitrag noch selbst überweisen, passen Sie die Überweisung bitte an. Noch einfacher ist es, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen. Wenden Sie sich dazu gerne direkt an mich. Gleiches gilt, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse oder Änderungen in der Postanschrift mitteilen wollen. Sollten Sie den ermäßigten Beitrag zahlen, prüfen Sie bitte, ob der Grund für die Ermäßigung noch vorliegt, und teilen Sie mir Änderungen mit.

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen eine erfolgreiche Kartiersaison! Wir sind vermutlich alle sehr auf die ersten Erfahrungen zur ADEBAR-Kartierung gespannt und freuen uns schon jetzt auf den Austausch dazu.

Mit herzlichen Grüßen,

Für den Vorstand

Jonas Wobker (Schatzmeister)



ADEBAR 2 – WAS STEHT JETZT AN?

In diesem Frühjahr startet die erste Kartiersaison im Rahmen von ADEBAR 2. Die Methodik steht, aber für die Kartierer*innen vor Ort gibt es sicherlich noch jede Menge Fragen. Die üblichen landesweiten Kartierungen, ansonsten an dieser Stelle beschrieben, werden zunächst ausgesetzt.

Wo bekomme ich Informationen zur ADEBAR 2 Kartierung und wie melde ich mich für ein Kartiergebiet an?

Informationen zu ADEBAR 2 gibt es auf unserer Website (ornithologie-niedersachsen.de/adebar-2) oder der Projekt-Website vom Dachverband deutscher Avifaunisten (DDA) (adebar.dda-web.de/intro). Die Seiten werden immer wieder aktualisiert, öfter mal reinschauen!

Auf der DDA-Website finden sich detaillierte Informationen zur Kartiermethode (adebar.dda-web.de/methode/materialien) einschließlich Anleitungen zur on-line Dateneingabe über die App Naturalist und Infos zu den allgemeinen sowie zu den besonderen Kartierbedingungen für die Arten, die nicht so gut unter den Standardbedingungen erfasst werden können (bitte bei der Kartierung auch Betretungsverbote beachten).

Die Anmeldung für ein Gebiet (TK/4 Einheit), das man gern kartieren möchte, erfolgt ausschließlich on-line auf der Website vom DDA, der ADEBAR-Mitmachbörse (adebar.dda-web.de/mitmachen/jetzt-mitmachen).

Was wird kartiert und was sind ADEBAR-Arten?

Kartiert werden alle Brutvögel in Niedersachsen (bzw. Deutschland), dazu gehören die häufigen Brutvögel (insgesamt 37 Arten, die sollte man am besten auswendig lernen). Alle anderen Brutvögel (wenig häufige und seltene Arten) sind sogenannte ADEBAR-Arten und in ornitho.de mit einem gelben Kreis gekennzeichnet. Irrgäste oder Wintervögel, die NICHT in Deutschland brüten, werden nicht kartiert (können aber trotzdem eingegeben werden). Also für ADEBAR: entweder häufiger Brutvogel oder gelber Punkt!

Bei den häufigen Brutvögeln reicht es auf Anwesenheit oder Abwesenheit zu schauen. Selbstverständlich kann man auch genaue Angaben zur Anzahl der häufigen Arten machen, diese Informationen verbessern später die auf

Modellierung basierenden Auswertungen. Bei den sogenannten ADEBAR-Arten werden alle entdeckten Exemplare gezählt (mit dem entsprechenden Brutzeitcode).



Ich bin eine Blaumeise und ein häufiger Brutvogel. Bei mir reicht es, wenn die Anwesenheit festgestellt wird. Foto: U. Rinas

Ich bin eine Dohle und eine ADEBAR-Art. Jedes entdeckte Exemplar von mir sollte gezählt werden. Foto: U. Rinas



Woher bekomme ich Karten, um ein bisschen vorzuplanen?

Wenn man sein Wunschgebiet bei der Mitmachbörse vom DDA reserviert hat, kann man zusätzlich über die Website vom NLWKN (www.nlwkn.de) digitale Karten zu den TK/4 Einheiten (TK25 Quadranten) herunterladen. Dabei bitte folgendermaßen vorgehen: Startseite → Naturschutz → Staatliche Vogelschutzwarte → Vogelarten-Erfassungsprogramm → Infos für aktive Melderinnen und Melder → „Digitale Karten zur Verwendung...“ → Link zu den Umweltkarten Nds.. → Gewünschtes TK/4 in passender Größe in die Mitte schieben → Drucken: ein vollständiges TK/4 am besten im Maßstab

1:25 000 in A3 Quer (oder 1:50 000 in A4 Quer) → erstelle pdf für Druck.
FERTIG!

Was ist besonders in Niedersachsen und Bremen?

In Niedersachsen und Bremen erhalten Kartierende, die für ein komplettes Messtischblatt (vier TK/4 Einheiten) die Verantwortung übernehmen, die frisch überarbeitete Auflage des „Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands“ als Geschenk. Auch die Teilnehmer am Monitoring häufiger Brutvögel (MhB) in Niedersachsen bekommen den Methodenstandard geschenkt. Das Ganze wird gemeinsam von der NOV und der Vogelschutzwarte (NLWKN) für die besonders aktiven ehrenamtlichen Kartierer gesponsert.

Für Niedersachsen und Bremen wird es neben dem bundesweiten Brutvogelatlas ADEBAR 2 ebenfalls einen Brutvogelatlas für die Vögel aus Niedersachsen und Bremen geben. Darüber hinaus ist ein Wintervogelatlas Niedersachsen und Bremen geplant (Kartierzeitraum Wintervögel: voraussichtlich Winterhalbjahre 2026/27 bis 2027/28).

Zuguterletzt

Einfach starten! Auch wenn in der ersten Saison noch nicht alles komplett rund läuft. Und keine Scheu vor der online Eingabe über NaturaList. Nachdem man die Anleitungen in aller Ruhe durchgelesen hat, am besten ein paar Trockenübungen zunächst auf dem Sofa und dann im Gelände durchführen (man kann das ja alles löschen...). Dann kann es losgehen und man braucht sich nach der Eingabe vor Ort (fast) um nichts weiter mehr zu kümmern.

Kartiert werden kann aber auch nach guter alter Art mit Papier und Stift (die entsprechenden Karten dann bitte bei den regionalen ADEBAR-Koordinatoren erfragen).

Wenn ich aber trotz aller Infos im Internet nicht mehr weiterweiß, wo bekomme ich Antworten auf meine Fragen?

In diesem Falle direkt bei den regionalen ADEBAR-Koordinatoren nachfragen, oder, wenn diese nicht bekannt sind, bei Thorsten Krüger (Thorsten.Krueger@nlwkn.niedersachsen.de), der in Niedersachsen hauptverantwortlich für die landesweite Koordination von ADEBAR 2 ist.

WECHSEL IN DER KOORDINATION DES MONITORINGS HÄUFIGER BRUTVÖGEL (MhB)

Bereits seit 2003 findet in Niedersachsen das Monitoring häufiger Brutvögel (MhB) statt, ein Programm das nach einem einheitlichen, bundesweiten Methodenstandard rein ehrenamtlich durchgeführt wird. Es bildet ein zentrales Element im Vogelartenerfassungsprogramm der Staatlichen Vogelschutzwarte und findet seit jeher in enger Zusammenarbeit mit der NOV statt. In Niedersachsen sind für das MhB insgesamt 280 Probeflächen vorgesehen (für Bremen weitere 19), von denen bislang mehr als 190 Flächen bearbeitet werden konnten. Pro Fläche finden jährlich vier Zählungen statt. Auf dieser Grundlage werden Bestands- und Trendangaben für rund 100 Brutvogelarten ermittelt. Das entspricht 48% des gesamten Artenspektrums in Niedersachsen und 98% aller in Niedersachsen brütender Vogelpaare.



Das umfangreiche Erfassungsprogramm wurde seit Beginn von Alexander Mitschke (Hamburg) koordiniert – nun stehen Veränderungen an. Mit dem Jahr 2025 übernimmt Dr. Volker Blüml (BMS Umweltplanung) unter Mitarbeit von Lennart Haak die Koordination für Niedersachsen und Bremen. Auf Bundesebene besteht zudem eine enge Zusammenarbeit mit dem Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA). Kontakt: mhb@bms-umweltplanung.de

Junger Buntspecht an Birke entdeckt beim Monitoring häufiger Brutvogel.

(MhB-Fläche Ni251, 04.06.2021, Foto: U. Rinas)

Alexander Mitschke ist es gelungen, aus dem MhB ein groß angelegtes Gemeinschaftsprojekt zu machen, das den Blick nicht auf Seltenheiten in der Vogelwelt, sondern auf die (noch) häufigeren Arten lenkt. Aus den Zählungen von aktuell rund 170 Ehrenamtlichen ist heute ein wertvolles Frühwarnsystem entstanden, um auch schleichende Veränderungen der Vogelwelt in der sog. Normallandschaft festzustellen. Die Ergebnisse werden in jährlichen Berichten, Rundbriefen sowie in Vorträgen präsentiert. Auch konnten immer wieder Schulungen angeboten werden, wodurch sich der Kreis der Mitarbeitenden kontinuierlich erweiterte. An alldem soll sich auch künftig wenig ändern – schließlich hängt bei Monitoring-Vorhaben vieles von der Kontinuität der Vorgehensweise ab, um valide Ergebnisse zu erzielen. Alexander Mitschke gebührt von uns allen ein großer Dank für seinen engagierten Einsatz über einen so großen Zeitraum hinweg. Mit Volker Blüml übernimmt nun ein ebenfalls erfahrener und landesweit bestens vernetzter Ornithologe die vielfältigen Aufgaben rund um das Monitoring häufiger Brutvogelarten. Die Staatliche Vogelschutzwarte wie auch die NOV freuen sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Dr. Markus Nipkow, Staatliche Vogelschutzwarte im Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

ROTMILAN-PROBEFLÄCHEN ZU VERGEBEN

Die AG Rotmilanschutz ist auf der Suche nach neuen Bearbeiterinnen oder Bearbeitern von Probeflächen (gerne im Team) in denen der Brutbestand alljährlich erfasst wird. Die Probefläche kann in Wohnortnähe liegen, sollte aber eine Mindestfläche von einem TK-Viertel (ca. 30 km²) umfassen. Die Abgrenzung kann auch individuell in Absprache mit dem koordinierenden Planungsbüro erfolgen.

Die Bearbeitung umfasst bis zu drei Begehungen in der Saison zwischen März und Juni. Als Ergebnis ist vor allem die Anzahl der Brutreviere möglichst mit Horststandort von Bedeutung. Daten zum Bruterfolg sind ebenfalls willkommen.

Regionen mit aktuellen Lücken im Netz der Probeflächen liegen insbesondere in der Lüneburger Heide sowie im Raum zwischen Osnabrück und Hamburg. Aber auch für alle anderen Regionen in Niedersachsen sind neue Mitarbeitende gerne gesehen.

Die Ergebnisse fließen in den jährlichen Bericht ein. Aktuell werden ca. 15 Probeflächen mit einer Gesamtfläche von ca. 1.900 km² bearbeitet. Einmal im Jahr wird ein Treffen (zeitiges Frühjahr oder Herbst) organisiert. Es kann eine Aufwandsentschädigung für die nachgewiesenen Fahrten gezahlt werden.

Interessierte melden sich bitte bei:

Lars Wellmann, Lamprecht & Wellmann PartG mbB, Tel.: 0581 / 97 39 300,
wellmann@lw-landschaftsplanung.de

oder

Knut Sandkühler, Staatliche Vogelschutzwarte im NLWKN, Tel.: 0511 / 3034-3012,
knut.sandkuehler@nlwkn.niedersachsen.de



Erfolgreiche Brut! Junge Rotmilane erkunden die Umgebung (24.06.2024, Foto: L. Wellmann)

WANTED!

LANDESKOORDINATION NIEDERSACHSEN FÜR DAS MSB-MODUL SPECHTE

Du kennst dich mit Spechten aus und beteiligst dich im Idealfall schon am Spechte-Modul?

Hast keine Angst vor Technik oder Menschen?

Dann bist du genau richtig für die Koordination in Niedersachsen! Falls dein Interesse geweckt ist, melde dich gern bei Malte Busch unter busch@dda-web.de.

Kleinspechtweibchen, Leiferder Viehmoor
(30.05.2024, Foto: U. Rinas)



REGIONALGRUPPEN AUF DER NOV-WEBSITE

Seit kurzem findet sich auf der Website der NOV unter <https://www.ornithologie-niedersachsen.de/aktiv-werden/regionalgruppen> eine Vorstellung unterschiedlicher ornithologisch aktiver Gruppen, Arbeitskreise und –gemeinschaften in Niedersachsen und Bremen. Die Zusammenstellung ist noch nicht vollständig, kann und soll um weitere Gruppen ergänzt werden! Neben einer Kurzvorstellung und der Verlinkung von Webpräsenzen werden insbesondere Ansprechpartner aufgeführt. Zudem besteht die Möglichkeit hier auch Dateien wie Jahresberichte oder Faltblätter zum Download anzubieten. Sendet uns gerne Ergänzungen, aber auch Kritik und Anmerkungen hierzu.

Ansprechpartner: Jonas Linke jonas.linke@ornithologie-niedersachsen.de

TERMINE

08.03.2025:

Workshop Wiesenweihenschutz Niedersachsen in Lüneburg

03.05.2025: Birdrace

Wer bei der Vogelbeobachtung auch gerne mal ein sportliches Gruppenerlebnis genießen möchte ist beim Birdrace gut aufgehoben (nähere Informationen gibt es [hier](#)).

06./07.09.2025: NOV-Jahrestagung in Osnabrück

Unsere nächste Jahrestagung wird in Osnabrück, im Naturkunde-Museum am Schölerberg stattfinden. Nähere Informationen in den nächsten NOV-Mitteilungen sowie auf unserer [Website](#), Facebook und Instagram.



26.-29.09.2025: International Wader Study Group

Die international ausgerichtete Konferenz mit neuesten Ergebnissen zur Limikolenforschung findet 2025 in Groningen, Die Niederlande statt ([mehr Infos](#)).

11.-19.10.2025:

17. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Vom 11. bis zum 19. Oktober 2025 dreht sich an der niedersächsischen Nordseeküste und auf den Ostfriesischen Inseln wieder alles um die Zugvögel (mehr Infos gibt es Ende Mai [hier](#)).

17.-21.09.2025: 158. DO-G Jahresversammlung in Erfurt

Ende September findet die Jahrestagung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DO-G) statt. Infos zum Anmelden und ein vorläufiges Tagungsprogramm finden Sie unter www.do-g.de/veranstaltungen.

Regelmäßige Termine

- Wasservogelzählung (bundesweit)
16.03., 13.04., 18.05. und 15.06.2025
- Zählung Gänse und Schwäne (bundesweit)
16.03. und 18.05.2025

Von 2025 bis 2029 wird für ADEBAR 2 kartiert!!!



IN EIGENER SACHE

Auch in diesem Jahr gibt es die NOV-Mitteilungen nur im Sommer vor der Jahrestagung als gedruckte Ausgabe. Die Frühlingsausgabe erscheint ausschließlich digital. Ab Sommer 2025 werden die NOV-Mitteilungen mit dem Infoblatt „Vogelwelt in Niedersachsen“ fusionieren und in einem neuen Layout erscheinen. Unser neues Format steht den NOVler*innen auch weiterhin für eigene Beiträge zur Verfügung. Textvorschläge hierzu bzw. weitere Anregungen und Ideen gerne an Ursula Rinas!

E-Mails, Änderungen der Adressen und Bankverbindungen

Im Januar 2024 erfolgte die Auslieferung des Jubiläumsbandes der Vogelkundlichen Berichte aus Niedersachsen. Wer diesen Band nicht bekommen hat, hat vermutlich vergessen eine Adressenänderung bekannt zu geben. Uns fehlen auch immer noch von vielen NOV-Mitgliedern die E-Mail-Adressen, bitte Selbige an unseren Schatzmeister **Jonas Wobker** (jonas.wobker@ornithologie-niedersachsen.de) melden. Ebenso bitte Änderungen von Bankverbindungen zeitnah an Jonas melden. Rückläufer von postalischen Zusendungen und nicht mehr gültige Bankverbindungen verschlingen wertvolle Mitgliedsbeiträge.

Beitragsänderung

Auf unserer letzten Mitgliederversammlung 2024 haben wir in einem gemeinsamen Beschluss die Mitgliedsbeiträge erhöht. Ab 2025 gilt: 40 EUR bzw. 15 EUR (ermäßigt). Wer nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt und selbst überweist, bitte nicht vergessen, die Überweisungen entsprechend anzupassen.

Schriftführerin NOV

Ursula Rinas

Königstieg 17

38118 Braunschweig

ursula.rinas@ornithologie-niedersachsen.de

Mitglieder werben

Auch im letzten Jahr konnten wir wieder 25 neue Mitglieder begrüßen! Aber unser Ziel, die Tausend, haben wir noch nicht geknackt. Aus diesem Grund möchten wir auch weiterhin um Hilfe bei der Mitgliederwerbung bitten. Als Begrüßungsgeschenk stehen zwei Hefte der Vogelkundlichen Berichte aus Niedersachsen inklusive des 50. Doppelbandes zur Verfügung. Das offensichtlich dauerhaft hohe Interesse an der Ornithologie hilft uns, in der Fläche unseres großen Bundeslandes präsent zu sein, z. B., um eine gute Abdeckung bei unseren Kartierungsvorhaben in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Vogelschutzwarte zu sichern. Für ADEBAR 2 brauchen wir viele Hände und Köpfe. Es hilft uns aber auch, unsere „Printprodukte“ weiterhin kostendeckend produzieren zu können. Und last but not least gemeinsam und am besten in großer Zahl können wir das Wissen über die Vögel in unserem Bundesland mehren.

Bitte reichen Sie das Beitrittsformular ggf. an Interessierte weiter. Anmeldungen sind selbstverständlich auch über die Internetseite möglich.

Und last but not least.....

Jede noch so kleine Spende an die NOV nützt dem Vogelschutz in Niedersachsen und fließt in vielerlei Form auch wieder direkt an die Mitglieder und Freunde der NOV zurück. Die NOV ist als gemeinnütziger Verein steuerbegünstigt und Spenden an die NOV sowie auch der Mitgliedsbeitrag können in der Steuererklärung geltend gemacht werden. Bei dem Mitgliedsbeitrag und bei Spenden unterhalb von derzeit 300 EUR reicht auch der Bankauszug für die Steuererklärung.

Spenden bitte an die:

Niedersächsische Ornithologische Vereinigung e.V. (NOV)

Stichwort: Vogelschutz Niedersachsen

IBAN: DE40 2501 0030 0004 2083 04



Niedersächsische Ornithologische Vereinigung e.V.

Beitrittserklärung (2025)

Ich möchte die Niedersächsische Ornithologische Vereinigung e.V. unterstützen und beantrage die Aufnahme als Mitglied ab sofort.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Geburtsdatum (freiwillig): _____

E-Mail-Adresse: _____

Der Jahresbeitrag beträgt 40.- EUR bzw. 15 EUR für Schüler/Studenten/Auszubildende/Teilnehmer Freiwilligendienste (z.B. FÖJ, FSJ, BFD). Im Jahresbeitrag sind der Bezug der Zeitschrift „Vogelkundliche Berichte aus Niedersachsen“ und das Infoblatt „NOV-Mitteilungen - Vogelwelt in Niedersachsen“ enthalten.

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich die Niedersächsische Ornithologische Vereinigung e.V. widerruflich, den Jahresbeitrag von meinem Konto einzuziehen:

IBAN: _____

BIC: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte einsenden an:
NOV, c/o Thomas Brandt, Hagenburger Str. 16, 31547 Rehburg-Loccum
(E-Mail: thomas.brandt-at-ornithologie-niedersachsen.de)

Beitrittserklärung online: <https://www.ornithologie-niedersachsen.de/aktiv-werden>

Datenschutzhinweis: Wir verwenden Ihre Daten nur für Vereinszwecke, z.B. für die Zusendung der Schriften oder der Einladungen. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, außer wir sind dazu gesetzlich verpflichtet.

INHALT

GRÜßWORT	S. 1
ADEBAR-2 – WAS STEHT JETZT AN?	S. 3
WECHSEL IN DER KOORDINATION VOM MHB	S. 6
ROTMILAN-PROBEFLÄCHEN ZU VERGEBEN	S. 7
LANDESKOORDINATION FÜR DAS MSB MODUL SPECHTE GESUCHT	S. 9
REGIONALGRUPPEN AUF DER NOV-WEBSITE	S. 9
TERMINE	S. 10
IN EIGENER SACHE	S. 12
MITGLIEDER - BEITRITTSERKLÄRUNG	S. 13

